Preußische Gesetzsammlung

Jahrgang 1915

Mr. 41.

(Mr. 11460.) Berordnung, betreffend die nächsten Wahlen zu den Arztekammern und zu der Zahnärztekammer für das Königreich Preußen. Bom 31 August 1915.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen 2., verordnen auf den Antrag Unseres Staatsministeriums, was folgt:

Die Amtsdauer der Arztekammern, die gemäß \S 6 Abf. 1 und \S 12 Unserer Verordnung vom 25. Mai 1887 (Gesetssamml. S. 169), betreffend die Einrichtung einer ärztlichen Standesvertretung, und Unserer Verordnung vom 24. September 1914 (Gesetssamml. S. 163), betreffend die nächsten Wahlen zu den Arztekammern, dis zum Schlusse des Jahres 1915 läuft, sowie die Amtsdauer der Zahnärztekammer für das Königreich Preußen, die gemäß \S 5 Abf. 1 Unserer Verordnung vom 16. Dezember 1912 (Gesetssamml. S. 233), betreffend die Einrichtung einer Standesvertretung der Zahnärzte, gleichfalls dis zum Schlusse des Jahres 1915 läuft, werden dis zum 31. Dezember 1916 verlängert. Die Neuwahlen zu den Arztekammern und zu der Zahnärztekammer für das Königreich Preußen haben danach erst im November 1916 stattzusinden.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Großes Hauptquartier, den 31. August 1915.

(L. S.) Wilhelm.

- v. Bethmann Hollweg. Delbrud. Befeler. v. Breitenbach.
- v. Trott zu Solz. Frhr. v. Schorlemer. Lenge. v. Loebell. v. Jagow. Helfferich.

Redigiert im Bureau bes Staatsministeriums. — Berlin, gebruckt in ber Reichsdruckrei. Bestellungen auf einzelne Stude ber Preußischen Gesetzfammlung und auf die Hande Sachregister (1806 bis 1883 zu 6,25 M und 1884 bis 1913 zu 4,60 M) sind an die Postanftalten zu richten.

Preußische Geleklammlung

Mr. 41.

Jairgang 1915

(1904, 17480.) Wernehmung, beirestend die nächden Mohlen zu den Angertalmmern und zu der Archben. Vonn II Lingust 1915.

Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen ze,

versydnen auf den Anirog Unires Sigalsministerland, ions Wigt:

Ob Annichmen der Angebrungeren, die gewichter der Angebrungeren, die gewilft hand in 12 angebrungeren Angebrungeren der Angebrungeren Steinbesterrenung, und Unifere Bereichung vom Angebrung vom Angebrungeren Angebrungeren Angebrungeren der Angebr

Astundlich aucer läuferer Söchfteigenbändigen Untschäuff und beigebrucken; alleben Ansterell

Genelar Crofts Houstonaries, ben 21 Hugust 1915.

Wilbelm.

n. Bethmann Hollweg. Delbrück Befeler, p. Breitenbach. v. Troit zu Suiz, Indr. v. Scharlemer. Leuhe. v. Loebell

Nalidia da Andrea da Angelea da Sandadal Andrea — Biddie, gibudi de de Riddendud. Befeilungen auf elastar Cold. da Andrea Gelefenadan, und auf de Anante-Andresflitz (1804 de 1928 go Con de Angelea da Coldina. und 1864 da 1918 go Cold.) die angelea de Geleathadun ga eichen.